



HAGIOS

GESUNGENES GEBET

Liedernacht zum Innehalten,
Lauschen und Mitsingen

mit Helge Burggrabe und
Christof Fankhauser

Mittwoch, 18. Nov. 2015, 20 Uhr
Ev. Christuskirche Wien

Triester Str. 1, Matzleindorferplatz - Eintritt frei, Spende erbeten
Veranstalter: Evangelische Pfarrgemeinde Christuskirche unterstützt durch
die Bildungskommission der Evangelischen Kirche A. + H.B. in Österreich

*Singt, singt, sonst wissen die Engel im Himmel
nichts mit euch anzufangen...!*

Die HAGIOS-Liedernächte sind klingende Andachten, die von kostbarer Stille bis zu kraftvollem Jubelgesang reichen. Es braucht dazu nur die eigene Stimme und die Vorfreude auf das Erlebnis, gemeinsam mit vielen anderen Menschen die Kirchen in Klangräume zu verwandeln und dabei die eigene Stimme als Ausdrucksmöglichkeit der Seele und des Glaubens zu erfahren. Gesungen werden schnell zu erlernende geistliche Kanons und Gesänge von Helge Burggrave, ergänzt von Liedern aus der Tradition von Taizé.

Nicht die Perfektion, sondern die Freude am gemeinsamen Gesang steht im Mittelpunkt: Jede und jeder ist herzlich willkommen, es gibt an diesem Abend keine falschen Töne! Initiator und Leiter der HAGIOS-Liedernächte ist Helge Burggrave, der als Flötist und Komponist europaweit innovative Kulturprojekte in Sakralräumen realisiert. Bei der Liedernacht in Wien wirkt der Schweizer Pianist Christof Fankhauser mit.



*‘Wer singt, betet doppelt‘ soll Augustinus gesagt
haben, und wenn ich Burggraves gesungene Gebete
höre, dann verstehe ich, was damit gemeint ist.*

Bruder David Steindl-Rast, OSB

www.burggrave.de